

**Bundesgesetz
über die direkte Bundessteuer
(DBG)
(Art. 75)**

**Bundesgesetz
über die Harmonisierung der direkten Steuern der Kantone
und Gemeinden
(StHG)
(Art. 29 und 29a)**

Änderung vom 7. Oktober 1994

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 16. Februar 1994¹⁾,
beschliesst:*

I
Das Bundesgesetz vom 14. Dezember 1990²⁾ über die direkte Bundessteuer wird
wie folgt geändert:

Art. 75 Verdecktes Eigenkapital
Das steuerbare Eigenkapital von Kapitalgesellschaften und Genossenschaften
wird um den Teil des Fremdkapitals erhöht, dem wirtschaftlich die Bedeutung von
Eigenkapital zukommt.

II
Das Bundesgesetz vom 14. Dezember 1990³⁾ über die Harmonisierung der
direkten Steuern der Kantone und Gemeinden wird wie folgt geändert:

Art. 29 Sachüberschrift und Abs. 3
Steuerobjekt; im allgemeinen

³⁾ Aufgehoben

1) BBI 1994 II 357

2) SR 642.11; AS 1991 1184

3) SR 642.14

Art. 29 a Steuerobjekt; verdecktes Eigenkapital

Das steuerbare Eigenkapital von Kapitalgesellschaften und Genossenschaften wird um den Teil des Fremdkapitals erhöht, dem wirtschaftlich die Bedeutung von Eigenkapital zukommt.

III

1 Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

2 Es tritt am 1. Januar 1995 in Kraft.

Ständerat, 7. Oktober 1994

Der Präsident: Jagmetti

Der Sekretär: Lanz

Nationalrat, 7. Oktober 1994

Die Präsidentin: Gret Haller

Der Protokollführer: Anliker

Datum der Veröffentlichung: 18. Oktober 1994¹⁾

Ablauf der Referendumsfrist: 16. Januar 1995

**Bundesgesetz
über die direkte Bundessteuer
(DBG)**

(Art. 20 Abs. 1 Bst. a und Art. 205a)

Änderung vom 7. Oktober 1994

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,

nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 1. März 1993¹⁾,

beschliesst:

I

Das Bundesgesetz vom 14. Dezember 1990²⁾ über die direkte Bundessteuer wird wie folgt geändert:

Art. 20 Abs. 1 Bst. a

¹Steuerbar sind die Erträge aus beweglichem Vermögen, insbesondere:

- a. Zinsen aus Guthaben, einschliesslich ausbezahlter Erträge aus rückkaufsfähigen Kapitalversicherungen mit Einmalprämie im Erlebensfall oder bei Rückkauf, ausser wenn diese Kapitalversicherungen der Vorsorge dienen. Als der Vorsorge dienend gilt die Auszahlung der Versicherungsleistung ab dem vollendeten 60. Altersjahr des Versicherten aufgrund eines mindestens fünfjährigen Vertragsverhältnisses. In diesem Fall ist die Leistung steuerfrei;

Art. 205 a Altrechtliche Kapitalversicherungen mit Einmalprämie

Bei Kapitalversicherungen gemäss Artikel 20 Absatz 1 Buchstabe a, die vor dem 1. Januar 1994 abgeschlossen wurden, bleiben die Erträge steuerfrei, sofern bei Auszahlung das Vertragsverhältnis mindestens fünf Jahre gedauert oder der Versicherte das 60. Altersjahr vollendet hat.

¹⁾ BB1 1993 I 1196

²⁾ SR 642.11; AS 1991 1184

II

¹ Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

² Es tritt am 1. Januar 1995 in Kraft

Nationalrat, 7. Oktober 1994
Die Präsidentin: Gret Haller
Der Protokollführer: Anliker

Ständerat, 7. Oktober 1994
Der Präsident: Jagmetti
Der Sekretär: Lanz

Datum der Veröffentlichung: 18. Oktober 1994

Ablauf der Referendumsfrist: 16. Januar 1995

¹) BBl 1994 III 1863